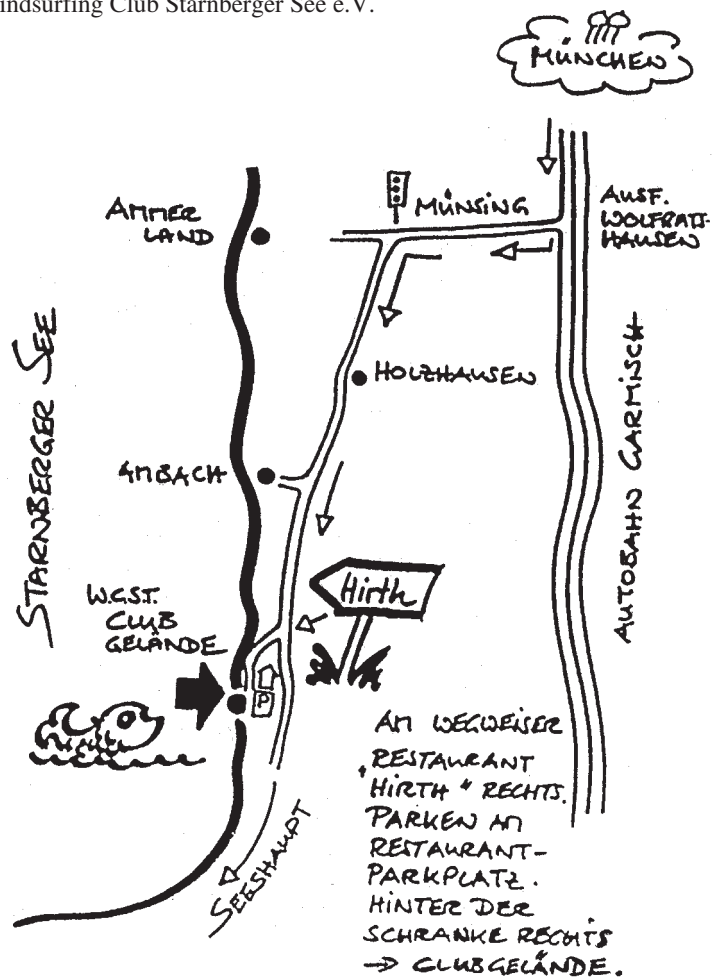


Unterkunft: Privatzimmer, Gaststätten und Hotels stehen vor allem in Seeshaupt und Umgebung zur Verfügung. Buchung beim Fremdenverkehrsamt Seeshaupt.

Parken: Der Parkplatz beim Restaurant Hirth bietet erfahrungsgemäß für alle Regattateilnehmer Platz. Der Pächter erhebt eine Gebühr für das Parken von PKW, Wohnmobilen und Wohnbussen. Die Benutzung der Waschräume und Duschen ist in der Parkgebühr enthalten.

Der WCSt wünscht allen Teilnehmern eine gute Anreise und eine erfolgreiche Teilnahme an der Regatta.

Windsurfing Club Starnberger See e.V.



windsurfing club starnberger see



lädt ein zum

Bayern-Pokal 2010

Ranglistenregatta der Klassen:

Techno 293 OD F 1.0

RS:X 8.5 Youth F 1.0

RS:X F 1.32

Raceboard 9.5 F 1.32

Raceboard 7.5 (DWSV intern) F 1.32

Bundesliga F 1.32

Samstag, 26. Juni 2010

und

Sonntag, 27. Juni 2010

Meldestelle: Harald Schön Müller, Josef-v.-Hirsch-Str. 45
82152 Planegg, Telefon 089-8595476, Fax 089-89329908
schoenmueller@real-net.de

Meldung: zum Bayern-Pokal 2010 auf dem Starnberger See

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> T 293 OD | <input type="checkbox"/> Raceboard 9.5 |
| <input type="checkbox"/> Formel J | <input type="checkbox"/> Raceboard 7.5 (DWSV intern) |
| <input type="checkbox"/> RS:X 8.5 Youth | <input type="checkbox"/> RS:X |
| <input type="checkbox"/> Bundesliga | Team _____ |

Segelnr. _____

Name _____ **Geburtsdatum** _____

Straße _____ **Verein** _____

Ort _____

Telefon _____

Haftungsausschluss

Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die internationalen Bestimmungen der ISAF, WR (neueste Ausgabe) sowie den Ordnungsvorschriften spezielle Segeldisziplinen des DSV, Klassenvorschriften, Segelanweisungen des WCSt sowie die Bestimmungen der Ausschreibung und des Programms des Veranstalters sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Datum und Unterschrift: _____

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten.

Veranstalter: Windsurfing Club Starnberger See e.V.

Wettfahrtleitung: Harald Schön Müller

Revier: Clubgelände des WCSt am Schwaibl bach zwischen St. Heinrich und Ambach (Wegweiser Café Restaurant Hirth)

Programm: **Samstag, den 26. Juni 2010**
9 - 11.00 h: Meldestelle geöffnet
11.00 h: Skippers Meeting
12.00 h: Start der 1. Wettfahrt,
ca. 19.00 Uhr: gemeinsames Abendessen

Sonntag, den 27. Juni 2010
Startbereitschaft siehe Schwarzes Brett am Vortag.
Start weiterer Wettfahrten, in den Pausen: Kuchenbuffet, Leberkäs.

Klassen: Techno 293 OD; Formel J; RS:X 8.5 Youth; RS:X, Raceboard 9.5, Raceboard 7.5 (DWSV intern)

Anweisungen: Die Regatta wird gesegelt nach den internationalen Bestimmungen der ISAF, den WR (neueste Ausgabe) sowie den Ordnungsvorschriften spezielle Segeldisziplinen des DSV, den Klassenvorschriften sowie den Segelanweisungen und dem Programm des Veranstalters. Die Wettfahrtleitung kann jederzeit Programmänderungen vornehmen. Diese werden am Schwarzen Brett bekanntgegeben und sind bindend. Es befindet sich neben dem Eingang zur Clubhütte. Jeder Teilnehmer muss Mitglied der jeweiligen Klassenvereinigung sein.

Meldegeld: Das Meldegeld beträgt Euro 30,- einschließlich Kuchenbuffet und Abendessen; für Jugendliche im Sinne des DSV gilt ein ermäßigtes Meldegeld von Euro 20,-. Das Meldegeld ist entweder der Meldung als Verrechnungsscheck beizufügen oder bar bei Meldung vor Ort zu zahlen.

Meldeschluss: Meldungen sind bis 1 Stunde vor dem Start möglich.

Meldeadresse: Harald Schön Müller, Josef-v.-Hirsch-Str. 45, 82152 Planegg, Tel. 089-8595476, Fax 089-89329908, schoenmueller@real-net.de

Wertung: Sieger ist der beste Steuermann nach dem DSV-Low-Point-Punktsystem. Es sind sechs Wettfahrten vorgesehen. Eine Streichung der schlechtesten Wettfahrt erfolgt, wenn mindestens fünf Wettfahrten gesegelt wurden.

Sicherheit: Wärmeanzug (Neoprenanzug oder Trockenanzug) und Schwimmwesten sind bereit zu halten und nach Aufforderung (Skippersmeeting, Schwarzes Brett, Flaggensignal) anzulegen. Ein Verstoß gegen die Sicherheitsbestimmungen führt sofort zum Ausschluss.